

Mobilfunk

Stadt Kempten (Allgäu)

Planungs-und Bauausschuss

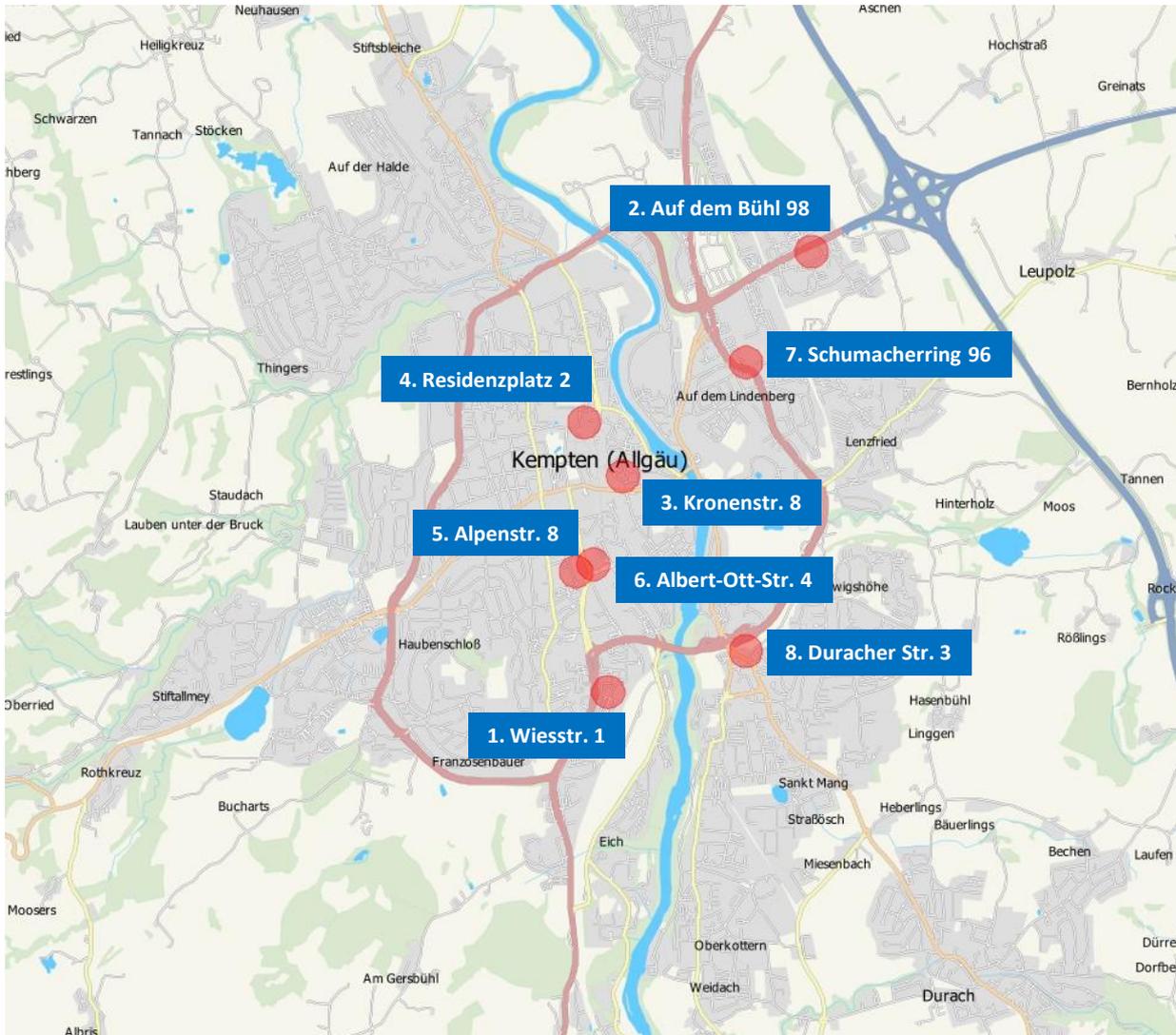
Sitzung 17.02.2022

TOP 2

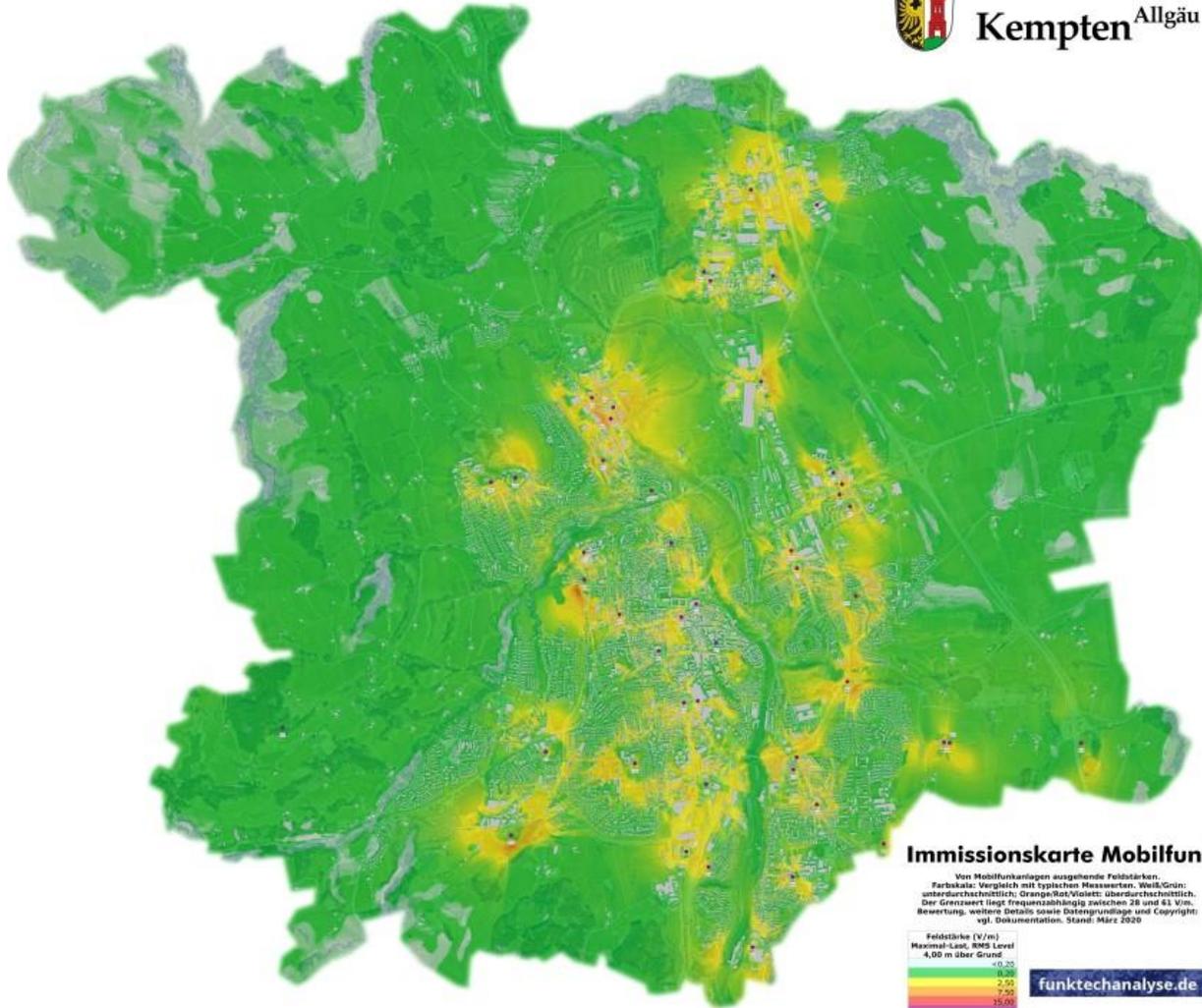
**Netzausbau der Betreiber Deutsche Telekom, Telefónica und
Vodafone - aktuelle Erweiterungswünsche**

**Suchkreis Betzenbühl (Deutsche Telekom) – Sachstandsbericht
und Beschluss**

Dez. 2021 und Jan. 2022 teilten Telekom, Telefónica und Vodafone mit folgende 8 Orte um 5G bzw. 1 dieser Standorte vom GSM zu erweitern.



	Mobilfunkbetreiber	Adresse	Art der Erweiterung
1	Vodafone	Wiesstr. 1	5G
2	Telefónica	Auf dem Bühl 98	5G
3	Vodafone/Telekom	Kronenstraße 8	5G
4	Telekom	Residenzplatz 2	5G
5	Telekom	Alpenstraße 8	5G
6	Vodafone	Albert-Ott-Str. 4	5G
7	Vodafone	Schumacherring 96	5G
8	Telekom	Duracher Str. 3	GSM/5G



Immissionskarte Mobilfunk

Von Mobilfunkanlagen ausgehende Feldstärken.
 Farbskala: Vergleich mit typischen Messwerten. Weiß/Grün:
 unterdurchschnittlich; Orange/Rot/Violett: überdurchschnittlich.
 Der Grenzwert liegt frequenzabhängig zwischen 28 und 61 V/m.
 Bewertung, weitere Details sowie Datengrundlage und Copyright:
 vgl. Dokumentation, Stand: März 2020

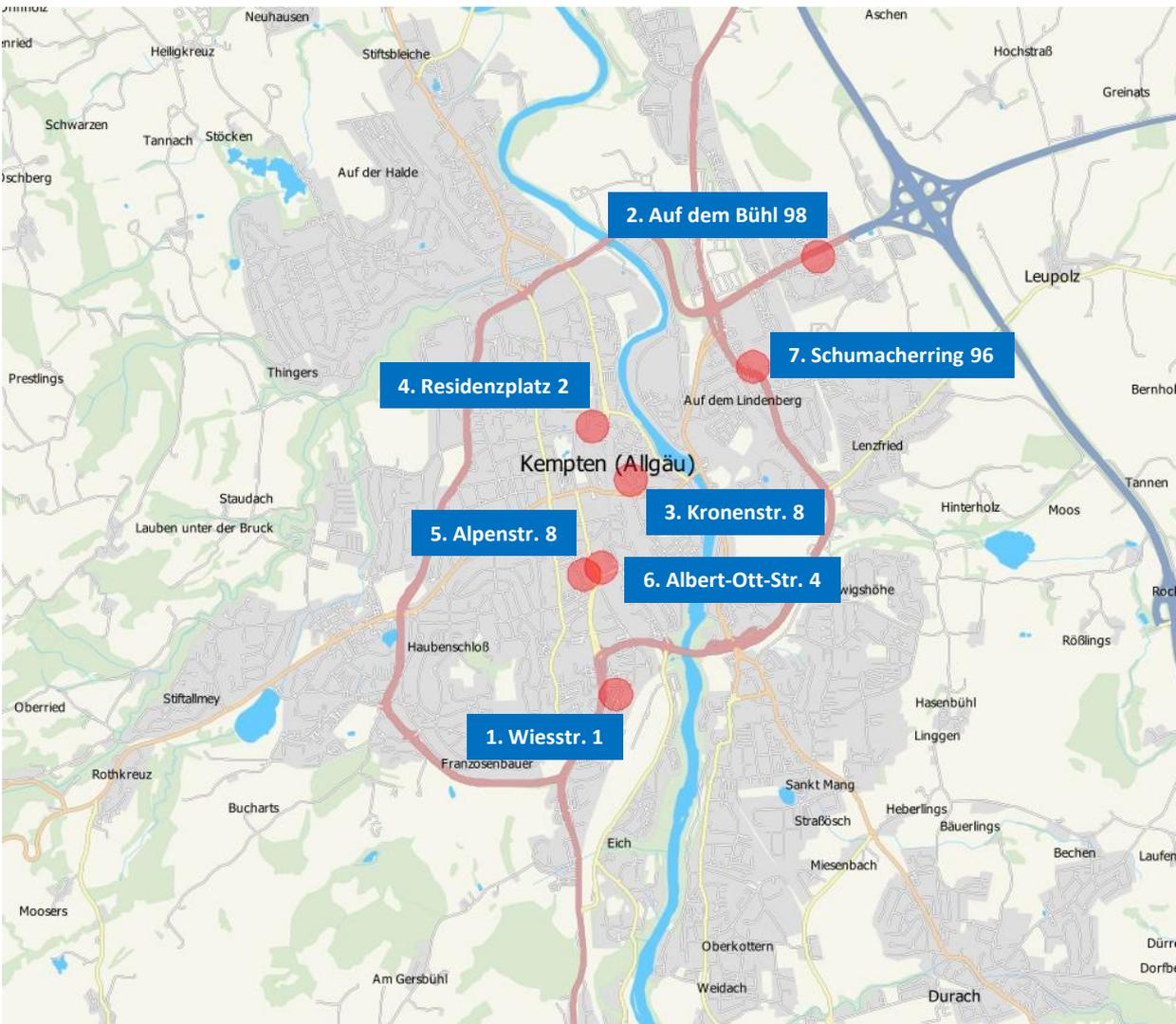


funktechanalyse.de

- Übertragenen haben Informationsmengen in den letzten Jahren weiterhin deutlich zugenommen.
- Um diese großen Datenmengen transportieren zu können, wird seit einiger Zeit auch die 5G Sendetechnik verwendet.
- Um wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigen die Betreiber ein immer lückenloseres Funknetz.

Prüfung durch Gutachter Hans Ulrich (funktechanalyse.de):

- Für die Standorte 1-7 ist kein erneuter Suchkreis erforderlich.
- Keine immissionstechnischen Verbesserungen hierdurch erreichbar.
- Standorte bereits bestmöglich gewählt.



Besonderheit Schumacherring 96 (B15) und Auf dem Bühl 98 (B06)

Schumacherring 96 (B15)
immissionsschutztechn. günstig

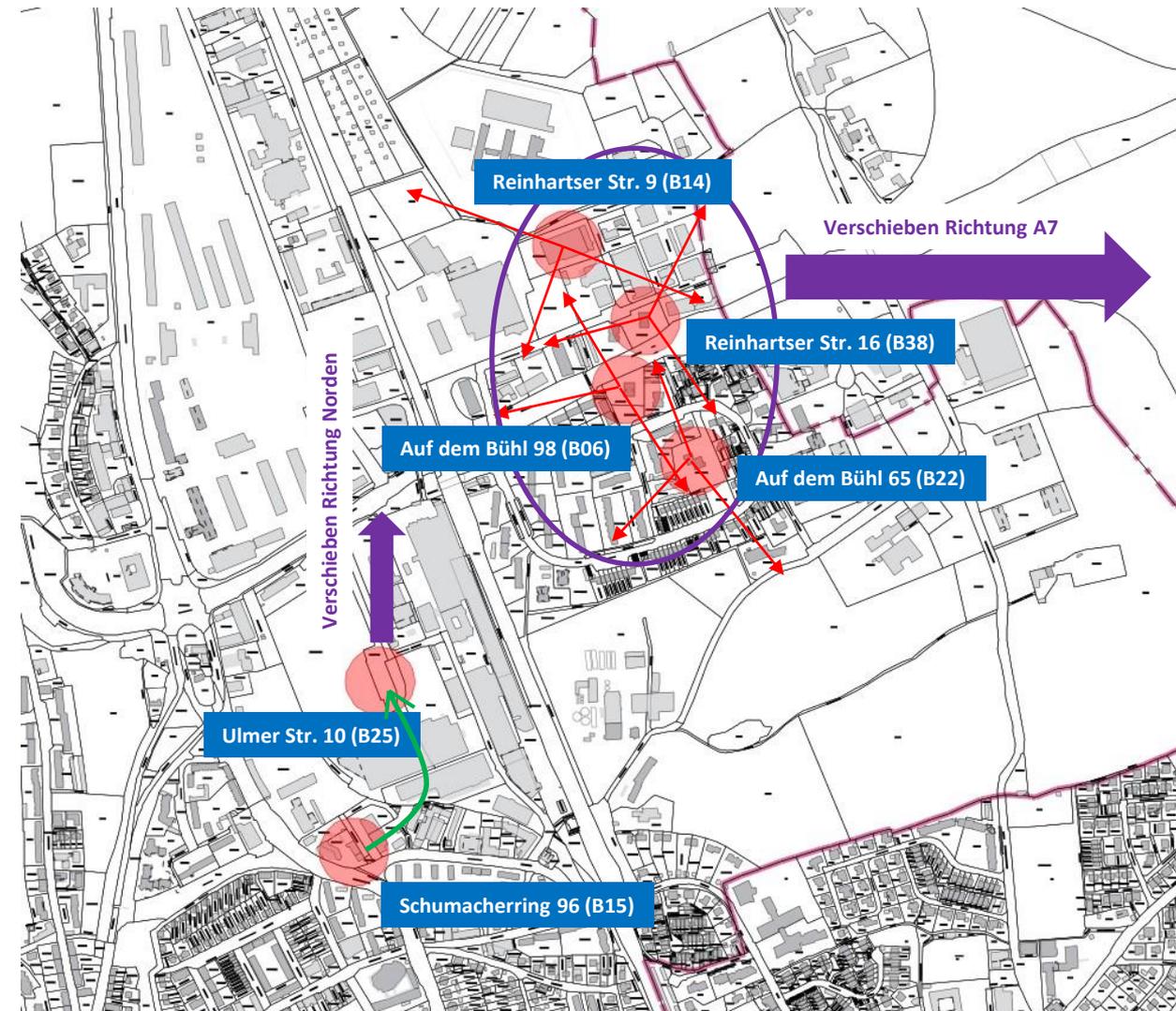
Die 4 Standorte *Auf dem Bühl 65 (B22)* und dem *Bühl 98* sowie *Reinhartser Str. 9 (B14)* und *Reinhartser Str. 16 (B38)* befenden sich gegenseitig.

Umzug auf jeweils einen anderen Standort innerhalb dieser Vierergruppe nicht sinnvoll.

Einsparungen durch ein Verschieben der *Ulmer Str. 10 (B25p)* nach Norden möglich. *Schumacherring 96* in *B25p* integrieren.

So wird Verlegung von *B22*, *B06*, *B14* und *B38* nach Osten Richtung Autobahn möglich.

Bewohner im Umfeld der Vierergruppe *B06*, *B14*, *B22* und *B38* würden so entlastet.



Duracher Str. 3 (B45)

Soll mit 5G & GSM ausgebaut werden.

Im Umfeld befindet sich nur eine einzige immissionstechnisch sinnvolle Standortalternative.

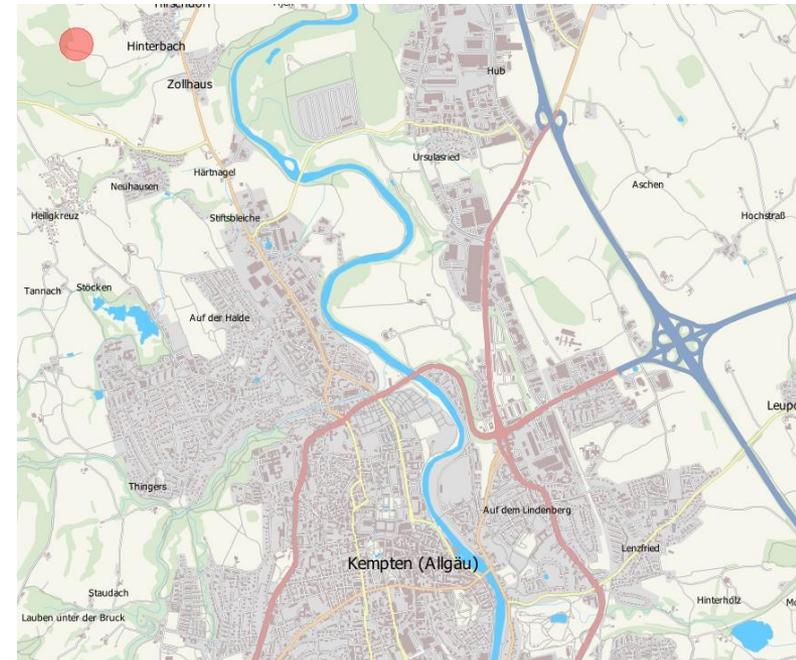
Auf einem 190 m Richtung Norden entfernten Altersheims am Schumacherring wären ggf. Einsparungen möglich.

Deshalb ggf. kein offener Suchkreis, sondern nur vorher abgestimmter Standortwechsel.

Völlig offen wie der Eigentümer zu einer Vermietung/Verpachtung steht.



Der Bericht dient zur Kenntnis

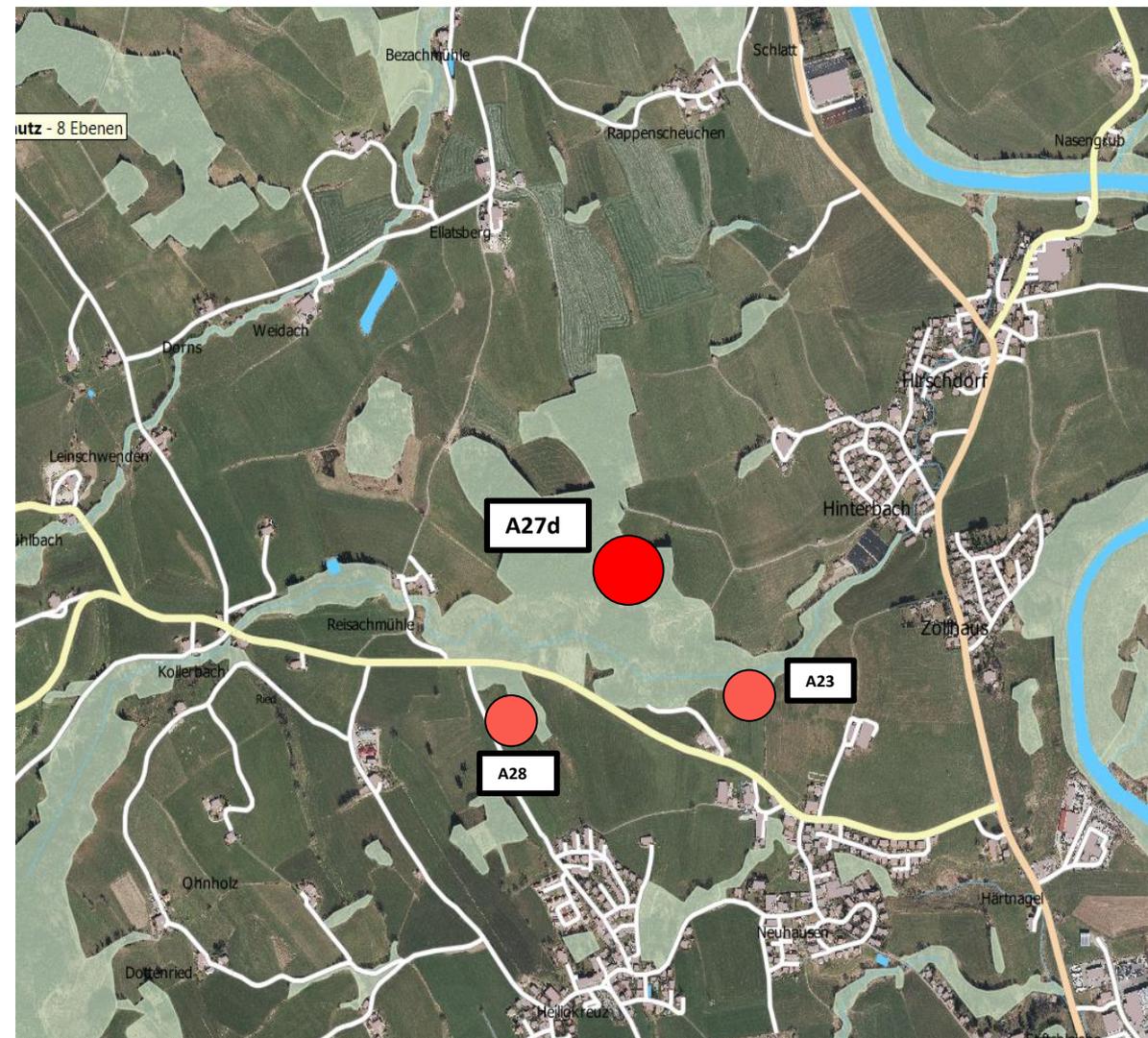


- Suchkreiseröffnung Dezember 2016
- Außenbereich gem. § 35 BauGB
- von Eigentümern meist kritisch gesehen
- Anzahl pachtbarer Flurstücke sehr gering



www.funktechanalyse.de

- Aufgrund des sehr geringen Angebots an vermietbaren Flächen und öffentlicher Kritik: sehr aufwendiges, dialogisches Verfahren
- intensive Vermittlungsbemühungen der Stadt
- Bürgerinformationsveranstaltung 05.02.2018
- Immissionsgutachten 18.11.2017
- Standortbeschluss März 2019 (Favorit A27d auf Flurstück 825)
- langwierige Wegerechtsverhandlungen
- Verzögerung dieser Verhandlungen durch Telekom bis heute
- Aus Sicht der Eigentümer hatte die Telekom versucht Eigentümer gegeneinander auszuspielen
- Folge: Eigentümer des Favoriten-Flurstücks Nr. 825 tritt von den Verhandlungen zurück



www.funktechnikanalyse.de

Favorit A27d:

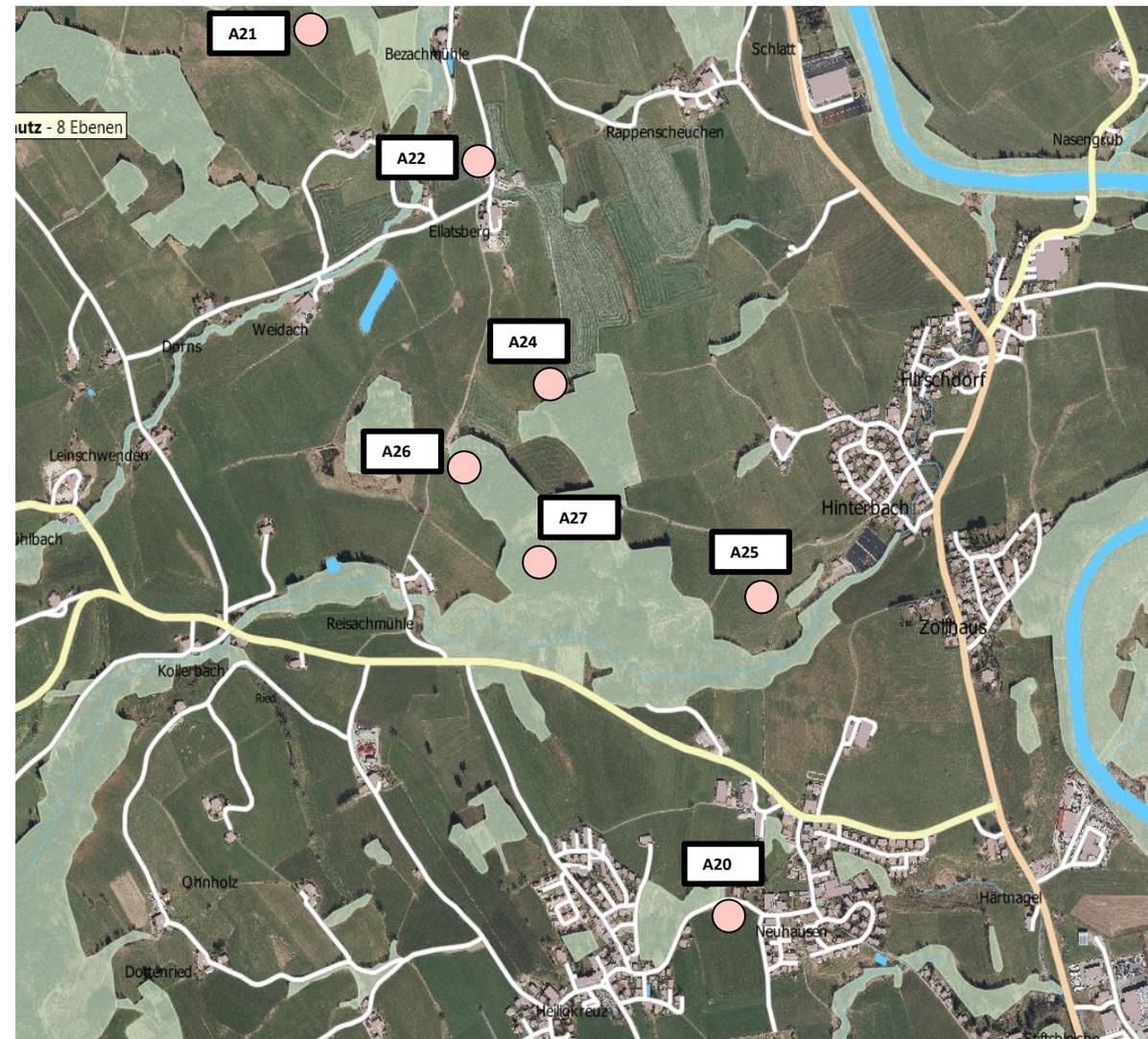
- funk- und immissionstechnisch sehr gut
- nur wenig sichtbar (Wald)
- relativ weit von den umliegenden Siedlungen entfernt

Alternative A28:

- zweitbeste Möglichkeit
- aufgrund seiner Nähe zu Heiligkreuz bei Anwohnern unbeliebt

Alternative A23:

- städtisches Flurstück
- funktechnisch suboptimal



Immissionstechnisch ungünstige

oder nicht miet-/pachtbare

Standortalternativen A20, A21, A22,
A24, A25, A26, A27

www.funktechanalyse.de



www.funktechnikanalyse.de

- Stadt hat viel Engagement und beträchtliche Geldsummen investiert.
- Nachlässigkeit, Verzögerung und ungünstiges Verhalten des Betreibers (Ausspielen der Eigentümer gegeneinander) führten zu Misserfolg.
- Favorit A27d fällt aus. Als Ersatz gibt es nur 2 Standortalternativen.
- Alternative A28: Hier ist völlig offen ob der Eigentümer einer Vermietung zustimmt
- Alternative A23: Zwar auf städtischem Flurstück und deswegen vermietbar, aber funktechnisch suboptimal. Hier wird aller Wahrscheinlichkeit nach, in absehbarer Zeit ein weiterer/zusätzlicher Standort benötigt.
- Stadt ist angesichts des großen Aufwandes der entstandenen Kosten sowie des unzureichenden Ergebnisses sehr enttäuscht.

Dem Planungs- und Bauausschuss wird empfohlen folgenden Beschluss zu treffen:

Die deutsche Telekom GmbH wird in den nächsten Planungs- und Bauausschuss eingeladen und soll selbst öffentlich über ihr Vorgehen beim Suchkreis Betzenbühl berichten.